

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1776

32 (8.8.1776) Allgemeines Intelligenzblatt- oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
 für sämtliche
Hochfürstlich Badische Lande.

Sürstliche neue Verordnungen.

General-Rescript an sämtliche Baden-Durlachische und Baden-Badische Ober- und Aemtere exclusive Rodemachern und Beinheim, d. d. Carlsruhe, den 24sten April 1776. H. R. N. 4211. Wiederholtes Verbott des Austritts in fremde Kriegsdienste bey Strafe der Vermögens-Confiscation.

Es ist Uns unterthänigst hinterbracht worden, daß ohnerachtet derer vorliegenden Verordnungen Unserer in Gott ruhenden Herrn Vorfahren an der Regierung Liebden, vom 6ten November 1726. und 7ten November 1768. vermög deren allen und jeden Unsern Unterthanen Alt-Badischen Landes- und 7ten November 1768. vermög deren allen und jeden Unsern Unterthanen Alt-Badischen Landes- Theils der Austritt in fremde Kriegsdienste, wodurch sie Uns als ihrem Landes- und respective Leibes-Herrn die schuldige Dienste entziehen, bey Strafe der Confiscation ihres schon angefallenen, oder über kurz oder lang noch anfallenden Vermögens, und Unserer höchsten Anagnade, untersagt, auch der Schultheiß oder Gemeindevorsteher der solches, so bald er es erfährt, nicht anzeigt, und so mit connivendo geschehen liesse, in eine Strafe von 50 Rthlr. genommen werden solle, dieses bis- hero vielfältig nicht beobachtet und der Austritt nachgesehen worden. Gleichwie Wir aber hierüber einige Nachsicht zu haben gnädigst nicht gemeynet sind, sondern vielmehr den vorbesagten Innhalt oben erwähneter Verordnungen pünctlich beobachtet wissen wollen; Als befehlen Wir Euch, solches auf gewöhnliche Weise zu jedermanns Wissenschaft zu bringen, damit ein jeder sich hiernach gehorsamlich achte, und vor Strafe und Schaden sich hüten möge; sodann auch selbstem gebührend hiernach zu benehmen. Inmaßen ic. Gegeben Carlsruhe den 24 April 1776.

Gerichtliche Notifikationen.

Emmendingen. Ueber Marann Weils, des bisherigen Schutzjuden in Eichstetten verschuldetes Vermögen, ist von gnädigster Herrschaft der Gant-Process erkannt, und darauf zur Liquidation der Schulden, Montag der 16te September dieses Jahrs angezettelt worden; Es werden daher alle diejenige so an diesen Jud Weil einige rechtmäßige Forderung zu haben glauben, hiemit öffentlich vorgeladen, daß sie an gedachtem Tag vor dem Oberamts-Commissario in dem Ort Eichstetten Morgens um 7 Uhr entweder in Person oder durch genugsam Bevollmächtigte erscheinen, und ihre Forderungen durch Schuldbriefe, Documenten, oder andere Art Rechtsgenüglich beweisen, und um so gewisser liquidiren sollen, als sie nach diesem Termin nicht mehr weiter werden angehört, sondern präcludirt werden. Sign. Emmendingen, den 2 Aug. 1776.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt der Markgrafschaft
 Hochberg.

Emmendingen.

Emmendingen. Demnach Johann Georg Herr, aus dem Freyamt hiesiger Markgrafschaft gebürtig, schon vor geraumen Jahren ausgetreten, seithero aber sich weder in Person sistirt, noch einige zuverlässige Nachricht, wegen seines Aufenthalts, Leben oder Tod, von ihm eingekommen; dessen noch vorhandene Geschwistrige aber so wohl dessen verlassenes Vermögen, als auch, was demselben aus der Erbschaft seines in Ottoschwanden verstorbenen Bruders, Simon Herren, noch zukommen dürfte, an sich zu ziehen gedenken; Als wird derselbe in Gefolg des eingeloffenen Regierungs-Befehls, hiemit dergestalten edictaliter citirt und vorgeladen, daß er von dato an, binnen dreyen Monaten, als welche Frist ihm vor den ersten, zweyten und dritten Termin peremptorie angesetzt ist, um so gewisser vor Oberamt erscheinen, und sich so wohl wegen seines eigenen Vermögens, als auch wegen der obgedachten Erbschaft seines verstorbenen Bruders, erklären solle, als widrigenfalls seinen Geschwisterten so wohl dessen Antheil an gedachter Erbschaft, als auch sein übriges Vermögen gegen Caution extradirt werden wird. Emmendingen, den 29 May 1776.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt der Markgrafschaft
Hochberg.

Sachen so zu verleihen sind.

Carlsruhe. Zu dem Wirthshaus zur Rosen in der langen Straß sind vor ledige Herrn zwey Logis zu verleihen, bestehend in zwey Stuben, 1 Kammer und Küche, man kan auch die Kost darbey haben, und kan bis den 23 October bezogen werden.

Carlsruhe. Bey dem Kutscher Meinzer bey dem Mühlburger-Thor ist ein Logis im obern Stock zu verleihen, bestehend in einer Stuben, 2 Kammern, Küche, Küchekammer, beschlossenen Keller, Speicher nebst dem halben Garten, und kan sogleich, oder auf den 23 October bezogen werden.

Sachen so zu verkauffen sind.

In der Macklottischen Hofbuchhandlung in Carlsruhe,
ist wieder angekommen und zu haben:

Ephemeriden der Menschheit, oder Bibliothek der Sittenlehre und der Politik. 6tes Stück 1776. es wird fortgesetzt, und kommen davon jährlich 12 Stücke, jedes Stück 8 Bogen stark heraus. In hiesigem Gelde mit Fracht und Expedition wird das Stück mit 40 Kreuzer bezahlt.

Alle respective Liebhabere, welche diese Schrift sich bereits angeschafft haben, oder noch anzuschaffen gedenken, belieben Ihre vollständige Namen an besagte Macklottische Hofbuchhandlung einzusenden, damit solche dem Verzeichniß der Subscribenten, welches einem der folgenden Stücke vorgedruckt werden soll, inserirt werden können.

Auch sind in der Macklottischen Hofbuchhandlung in Carlsruhe,
theils neu, theils wieder angekommen und zu haben:

- A, B, C,** Buch (neues) nebst einigen kleinen Uebungen und Unterhaltungen für Kinder, mit großen schwarzen Kupfern, Original-Edition. gr. 8. Leipz. 1773. gebunden 1 fl. 30 kr.
- — — ebendasselbe, mit kleinen schwarzen Kupf. Original-Edition. 8. Leipz. 1773. 36 kr.
- — — dito mit kleinen Kupfern schwarz, geringere Edit. Trf. u. Leipz. 1773. 24 kr.
- Abhandlungen aus der Naturgeschichte, practischer Arzneykunst u. Chirurgie, aus den Schriften der Haarlemer u. anderer Holländis. Gesellschaften, 2 Bände, m. K. gr. 8. Leipz. 1775-1776. 3 fl. 15 kr.
- — — (auserlesene) practischen u. chirurgischen Inhalts, aus den philosophischen Transactionen u. Sammlungen Donatus. Der Jahre 1744 — 1750 gesammelt u. übersezt, 3ter Theil, mit Kupf. gr. 8. 1776. 1 fl. 54 kr.
- Abhandlungen der Churfürstl. Bayerischen Academie der Wissenschaften, 9ter Band, mit K. 4. München 1775. 3 fl. 30 kr.

Abhandlung

Abhandlung einer Privatgesellschaft in Böhmen, zur Aufnahme der Mathematik, der vaterländischen Geschichte und der Naturgeschichte, von Ignaz Edlen von Born, Erster Band, m. K. gr. 8. Prag 1775. 1 fl. 45.

Geschichte des Einweyhungsfestes des Philantropens zu Marschlins. gr. 8. Frft. 1776. 15 fr.

† Clement (Abts zu Macheraur, gewöhnlichen Almosen-Pflegers des verstorbenen Königs von Pohlen, Herzogs von Lothringen) gesammte Predigten. Aus dem Französl. von Joach. Edlen von Nichtenberg, 10 Theile. 8. Augspurg 1776. — 9 fl.

Erziehungsplan (Philantropinischer) oder vollständige Nachricht von dem ersten wirklichen Philantropiu zu Marschlins. gr. 8. Frankf. 1776. 2 fl. 30 fr.

Abbildung der ganzen Pflicht des Menschen, wegen ihres lehrreichen und erbaulichen Inhalts aus der Engl. Sprache übersetzt. Aufs neue durchgesehen und mit einer Vorrede begleitet von F. E. Rambach. Vierte rechtmäßige Auflage. 8. Coppenh. 1775. 1 fl. 15 fr.

Abendstunden in lehrreichen und anmuthigen Erzählungen, 14ter u. letzter Th. 8. Bresl. 1776. 30 fr.
— — — (neue) oder fortgesetzte Sammlung von lehrreichen und anmuthigen Erzählungen, 13ter Theil. 8. Bresl. und Leipz. 1776. 36 fr.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Es ist ein Mann, Namens Frankel, aus Berlin allhier angekommen, welcher die Hüner- oder Ugel-Augen mit einer weichen Linctur und zwar mit einem Tropfen in einer Minute die Wurzel von sich selbst heraushebet ohne Schmerzen und ohne Blut; desgleichen auch die Winter-Weulen mit einer feinen Salb in Zeit drey Tagen curirt; sodann die Sommer-Flecken mit einem feinen Wasser, das wohl riechet, die Flecken vergehen von sich selbst; endlich curirt er auch die Zahnschmerzen mit einem Pulver und Zahnwasser, das jederzeit der Zahn renovirt weiß bleibt, worüber schon viele Proben gemacht, wie das mehrere es befehret. Er logirt im Rappen.

Manheim. Die 196ste Ziehung der, mittelst gnädigstem Patent, vom 25ten Aug. 1764. errichteten Churfürstlich-Pfälzischen Zahlen-Lotterie, ist heute den 6ten Aug. 1776. in dem grossen Saal des Rathhauses hiesiger Residenz-Stadt mit gewöhnlichen Formalitäten gezogen, und nachstehende Nummern aus dem Glücksrad gehoben worden, als:

18. 19. 53. 24. 87.

Die 197 Ziehung besagter Lotterie, geschiehet Frentags, den 23 August 1776. und so fort von drey Wochen zu drey Wochen. Diejenige, so sich bey dieser Lotterie zu interessiren belieben, können sich dahier zu Carlsruhe, bey dem auf Hochfürstl. gnädigste Erlaubnis, etablirten Comptoir Num. 219. des Hrn. Johann Ludwig Dalers, ingleichen zu Rastadt im Comptoir Nro. 415. des Hrn. Johann Friedrich Melitors, melden.

NB. In dieser 196ten Ziehung sind abermalen in dem Comptoir Nro. 219. des Herrn Joh. Ludwig Dalers, 1 Quatern, 4 Ternen, 13 Amben und 69 Extrait gewonnen worden.

Geborne.

Carlsruhe. Den 30 Julii. Sophia Wilhelmina, Vater: Joh. Conrad Dietrich, Burger und Metzger. 31. Ein Knäblein, Vater: Daniel Ludwig, Herrschaftlicher Stallbedienter. Den 2 Aug. Carl August, Vater: Herr Christoph Friedrich Waltz, Hochfürstlicher Hofrath. 4. Carolina Henriette, Vater: Joh. Adam Strüber, Burger u. Wolfwirth. 5. Jacob Friedrich, Vater: Hr. Andreas Nicola, Schulmeister in Klein-Carlsruhe.

Durlach. Den 28 Julii. Margaretha Salome, Vater: Georg Steinbrunn, Burger u. Zimmermann. 30. Johann Christian, Vater: Joh. Georg Schelling, Zimmergesell.

Pforzheim. Den 29 Julii. Rosina Dorothea, Vater: Johannes Dub, Burger u. Schuhmacher. 31. Johann Christoph, Vater: Joh. Bernh. Krobs, Burger und Zeugmacher.

Gestorbene.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 31 Julii. Peter Wingers, vormals gewesener Pagen-Laquan, alt 85 Jahre, 4 Mon. weniger 1 Tag. Cod. Ein Knäblein, Daniel Ludwigs, Herrschaftl. Stallbedienten, Sohn, alt eine Viertelstund. Den 3 Aug. Frau Maria Agnes, weil. Ludwig Straubachs, Metzgermeisters u. Aukerwirths allhier, Wittwe, alt 61 Jahre, 8 Mon. u. 25 Tage. Cod. Johann Heinrich, Johannes Schbnherren, Burgers u. Seilers, Sohn, ein Zwillingkind, alt 19 Wochen, 1 Tag.

Durlach. Den 2 Aug. Elisabetha Juliana Sophia, Friedr. Bosserts, Beystizers, Tochter, alt 8 Tage.

Pforzheim. Den 29 Julii. Johann Georg, Joh. Jacob Metzgers, Burgers u. Schuhmachers, Sohn, alt 1 Jahr, 4 Mon. 6 Tage. 31. Johann Christoph, Georg Christoph Wolfs, Burgers u. Fldhers, Sohn, alt 1 Jahr, 6 Mon. 12 Tage. Den 1 Aug. Margaretha, Michael Bischofs, Beystizers, Tochter, alt 4 Mon.

Copulirte.

Pforzheim. Den 29 Julii. Hr. Johann Gottlieb Zacharias Bauer, lediger Goldarbeiter, mit Maria Magdalena Schnauerin, Burgers-Tochter. Den 1 Aug. Johann Georg Rehe, Burgers-Sohn, mit Rosina Magdalena Riemin, Burgers-Tochter. 5. Johannes Kaiser, verwitweter Burger u. Rothgerber, mit Maria Agnes Ungererin, Burgers Wittwe.

Marktpreise vom 1 bis den 8 Aug. 1776.

Frucht- preise.	Carlsruhe		Durlach		Pforzheim		Kastatt		Baden		Serrsh.		Bühl		NB. Den Bühl sind Viertel, statt Malter.	Fleisch- schagung.	Carlsruhe		Durlach		Pforzheim		Kastatt		Baden		Serrsh.		Bühl			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.			fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter																Das Pfund	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.	fr.	kr.		
Alt Korn .															Rindst. gutee	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	6	6	6	6	6	6	5	5	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	
Neu Korn .	3	12	3	12			3		3	40	3	44	3	36		Schmalst.	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$		
Alt Kernen					5	15			6		6					Hammelfl.	6	6	6	6	6	6	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5	5	5	5	5	5		
Neu Kernen	5	24	5	24			6	56			6					Ralbfleisch	5	5	5	5	5	5	4 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	5	5	4	4	4	4		
Waizen .	4	48	4	48			6	24	6							Schweinesf.	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	5	5	5	5	5	5		
Gem. Frucht	3	34	3	34	3	52	3		2	44	3					Rindschm.	14	14	14	14	16	16									9	9
Neu Gersten	2	24	2	24	2	24	2	48	2	40	3	12	2	24		Schweinesf.	14	14	14	14			14	14								
Weisch Korn	2	48	2	48	3	28	2	40	2	40	3	28	2	24		Anschlit .	9	9	9	9			9	9								
Haber . .	2	30	2	30			2									lichter, gezo	12	12	12	12			14	13								
Erbfen		28		28				23			3	2				= gegohne																
Linsen								32								Butter . .	11	11	11	11	17	17	9	9	9	9	10	10				
Bohnen	2	24	2	24				24								7 Ever vor	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4				

Beckenschagung.	Carlsruhe.			Durlach.			Pforz. Stein			Kastatt			Baden.			Bühl.		
	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.
Beck, oder Semmel		23	2		24	2		22	2		10 $\frac{1}{2}$	2		19	2			
Weiß Brod . . .							3	8	6		30	2						
ditto	2	6	6	2	22	6	2	8	4	1	28	4	1	25	6			
Schwarz Brod . .	4		6	3	18	5	7	25 $\frac{3}{4}$	12	2	26	6	4		6			
Rochen Brod . .							3	28 $\frac{1}{2}$	6	2	16	4	1	4	3			

Dieses Blatt ist alle Donnerstag in der Macklottschen Hofbuchhandlung, so wohl als im privilegirten Intelligenz- und Zeitungs-Comptoir zu Carlsruhe, wie auch auf allen Postämtern zu haben